



# Verein für Landeskunde im Saarland e.V. (VLS)

Verband der geschichtlichen Organisationen in der europäischen Großregion Saarland, Rheinland-Pfalz, Lothringen, Luxemburg und Wallonien  
Association des organisations historiques de la Grande Région Européenne, la Sarre, la Rhénanie-Palatinat, la Lorraine, le Luxembourg et la Wallonie



**VLS – Information 15. Juli 2023**

## Termine

**Zeit:**

**15. Juli – 29. Juli 2023**

**Wo:**

**Samstag, 15. Juli – Samstag, 29. Juli 2023**

**Walhausen**

**Was:**

**Historischer Bergbau**

**Thema:**

**9. Walhauser Köhlertage**

**In diesem Jahr finden im Ortsteil Walhausen der Gemeinde Nohfelden wieder die traditionellen *Walhauser Köhlertage* statt.**

Die *Arbeitsgemeinschaft Walhauser Vereine* feiert auf dem Meilerplatz vom 15. Juli bis 29. Juli 2023 die „9. Walhauser Köhlertage“ und erinnert an die geschichtliche Entwicklung des 690 Jahre alten Dorfes und gleichzeitig an den *Historischen Kupferbergbau* in der Gemeinde, der hier von 1454 – 1794 betrieben wurde.

In der Region wurde vor etwa 530 Jahren Holzkohle in großen Mengen benötigt, um das hier geförderte Kupfererz in der Schmelzhütte in Nohfelden zu schmelzen. Holzkohle war damals der einzige verfügbare Brennstoff, der es ermöglichte, Temperaturen über 1.000 °C zu erreichen.

Um 1 Tonne Kupfererz zu schmelzen, waren bis zu 7 Tonnen Holzkohle notwendig. Zur Herstellung von 7 Tonnen Holzkohle wurden etwa 90 Raummeter Holz benötigt. Daher war die Produktion von Holzkohle eine wichtige Form der Waldbewirtschaftung und wurde als Holzkohlenmeilerei bezeichnet.

Holzkohle war aufgrund ihres geringen Gewichts leicht zu transportieren, was die Köhlerei in einem weiten Umkreis um die Erzverhüttung ermöglichte. Einige der früheren Meilerstandorte sind heute noch im Bereich des Walhauser Buchwaldes deutlich erkennbar. Die Kupfererzgewinnung und die Köhlerei prägten die industrielle und forstwirtschaftliche Gegend des Ortes maßgeblich.

Beginn ist heute am **Samstag**, dem **15. Juli 2023**, mit der Zündung des großen Lehmkohlenmeilers und endet am **Samstag**, dem **29. Juli 2023** mit der Holzkohlenernte. Bei den letzten Köhlertagen im Jahr 2018 besuchten mehr als 20.000 Personen, darunter 1.500 Schülerinnen und Schüler, die Veranstaltung.

In diesem Jahr ist auch die *VLS-Arbeitsgruppe Saarländische Bergbaugeschichte* erstmalig mit einem eigenen Informationszelt vertreten.

**Rückblick:**

Erst am 08. Mai 2023 hat die *Arbeitsgemeinschaft Walhauser Vereine* in Berlin einen der 5 (**Heimat-)Preise für nachhaltiges Heimatengagement** auf Bundesebene erhalten, der vom Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) ausgelobt wurde.

Der Preis wurde anlässlich des *Heimatkongress 2023*, der vom *Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU)* und erstmals vom *Verein für Landeskunde im Saarland e.V. (VLS)* in der Landesvertretung des Saarlandes in Berlin veranstaltet wurde, von der Parlamentarischen Staatssekretärin des BMI, Rita Schwarzelühr-Sutter, verliehen.



(Foto: [www.Koehlertage.de](http://www.Koehlertage.de))

Weitere Informationen zu den Veranstaltungswochen erhalten Sie auch unter [www.koehlertage.de](http://www.koehlertage.de) oder [frage@koehlertage.de](mailto:frage@koehlertage.de) oder bei Horst Künzer 06852-81230

**Veranstalter:** *Arbeitsgemeinschaft Walhauser Vereine*

**Örtlichkeit:** *Meilerplatz im Buchwald - Ortslage Walhausen, 66625 Nohfelden-Walhausen*  
*Auf Grund der Parksituation empfehlen wir die Anreise mit der Bahn bis zum DB-Haltepunkt Walhausen, dann noch ca. 500m zu Fuß in den Buchwald.*  
*Bitte der Beschilderung folgen.*

**Zeit:** **16. Juli 2023**

**Sonntag, 16. Juli, 14.00 – 16.00 Uhr und an allen Sonntagen bis 20. August**

**Wo:** **Oberalben**

**Was:** **Ausstellung von Dr. Charlotte Glück, Stadtmuseum Zweibrücken**

**Thema:** **„Aus dem Schatten ins Licht. Starke Frauen aus 1000 Jahren pfälzischer Geschichte“**

Schlaglichtartig stellt die Ausstellung die Lebensbedingungen und Leistungen von 23 ausgewählten Frauen aus gut tausend Jahren dar. Alle haben einen Bezug zur Pfalz oder zu Gebieten, die historisch einmal mit der Pfalz verbunden waren. Die vorgestellten Frauen stehen exemplarisch für viele andere, meist namenlos gebliebene, Heldinnen des Alltags.

Für Gott und die Welt:

Hildegard von Bingen, Margaretha von Venningen, Elisabeth Butzer, Edith Stein  
 Kindbett und Thron: Bertha von Savoyen, Elisabeth von Pfalz-Zweibrücken, Lieselotte von der Pfalz, Karoline Henriette von Pfalz-Zweibrücken

Beruf aus Verantwortung:

Lina Pfaff, Karolina Burger, Klara Barth, Else Krieg, Dr. Hedwig Kömmerling

Im falschen Körper geboren?

Philippine Christin, Liddy Bacroff

Leben für die Kunst:

Sophie von La Roche, Adelheid Maria Eichner, Martha Saalfeld, Lina Staab

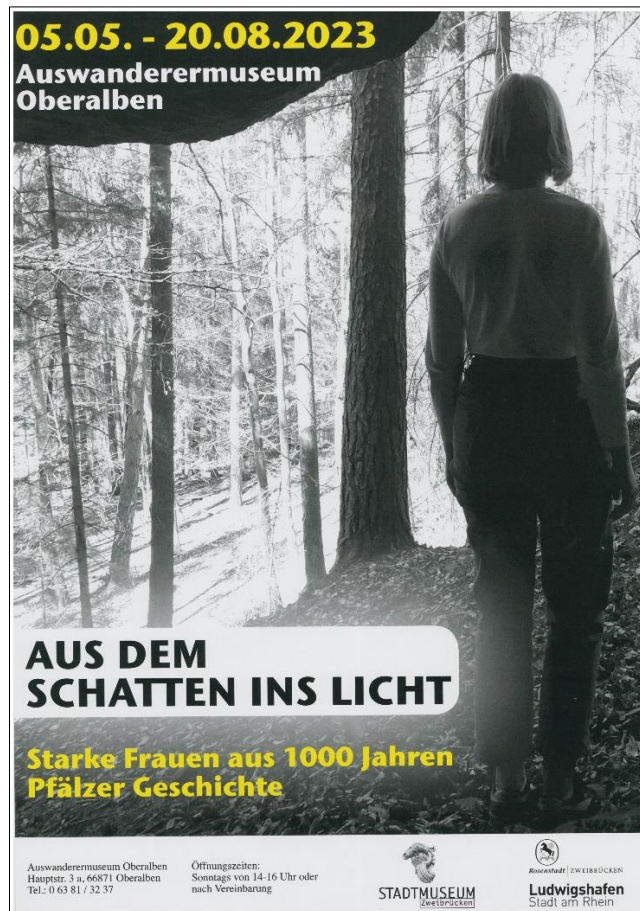
Kampf um Frauenrechte:

Anna Mathilde Hitzfeld, Marie Wolf, Elisabeth Mahla, Auguste Bader  
 Für die namenlose Heldinnen des Alltages steht Elisabeth Mayer aus Oberalben (1887 – 1944)

Mutterschicksal in zwei Weltkriegen:

Dazu wurde eine Vitrine bestückt mit Fotos, Dokumenten und Gegenständen aus dem Leben von Elisabeth Mayer.

Öffnungszeiten: An Sonntagen von 14.00 – 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung



**Veranstalter:** *Förderverein Auswanderermuseum Oberalben e. V.*

**Örtlichkeit:** *Auswanderermuseum, Hauptstraße 3a, 66871 Oberalben*

---

**Zeit:** **20. Juli 2023**

**Donnerstag, 20. Juli, 18.00 Uhr**

**Wo:** **St. Wendel**

**Was:** **Monatstreffen der „VLS Arbeitsgruppe Mundart“ und anderer Interessierter**

**Thema:** **„Läse unn dischbediere“**

Gäste sind jederzeit willkommen. Wenn der Weg zu weit oder zu beschwerlich ist, können Mundartfreunde uns auch gerne Texte und Anregungen schicken:

[mundart@landeskunde-saarland.de](mailto:mundart@landeskunde-saarland.de)

**Veranstalter:** **Verein für Landeskunde im Saarland e.V. (VLS)**

**Örtlichkeit:** **VLS-Geschäftsstelle im Bahnhof (Eingang Vorderseite),  
Mommstraße 2, 66606 St. Wendel**

---

**Zeit:**           **01. August 2023**  
**Dienstag, 01. August, 14.00 – 16.00 Uhr**

**Wo:**             **St. Wendel**

**Was:**            **VLS-Stammtisch**

**Thema:**        **„Sprooche unn schwätze“**

Der VLS-Stammtisch trifft sich immer am **ersten Dienstag im Monat**, jeweils von **14.00 – 16.00 Uhr** in der Geschäftsstelle des *Vereins für Landeskunde im Saarland e.V. (VLS)*. Moderiert von Helga und Horst Bast, bietet der Stammtisch Vereinsmitgliedern, und selbstverständlich auch Gästen, eine Plattform zum Diskutieren landeskundlicher Themen. Vorgesehen ist u.a. ein kurzer Mundartvortrag von Manfred Stöhr.



**Veranstalter:**   **Verein für Landeskunde im Saarland e.V. (VLS)**

**Örtlichkeit:**    **VLS-Geschäftsstelle im Bahnhof (Eingang Vorderseite),  
Mommstraße 2, 66606 St. Wendel**

**Zeit:**            **03. August 2023**  
**Donnerstag, 03. August, 14.00 Uhr**

**Wo:**            **Burg Lichtenberg**

**Was:**            **Studienfahrt des HVSN**

**Thema:**        **„Burg Lichtenberg“**

Am **03. August 2023** findet die diesjährige Studienfahrt des *Historischen Vereins Stadt Neunkirchen (HVSN)* statt. Ziel ist in diesem Jahr die Burg Lichtenberg bei Kusel:

Die Burg Lichtenberg ist mit 425 m Länge eine der längsten Burgruinen Deutschlands und die größte Burganlage der Pfalz. Die Burg wird 1214 erstmals anlässlich eines Rechtsstreits erwähnt.

Die Grafen von Veldenz hätten sie widerrechtlich auf dem Gebiet des Benediktinerklosters St. Remigius in Reims erbaut. Obwohl deshalb die Schleifung der Burg verfügt wurde, blieb sie intakt und gehörte weiterhin den Grafen, nach deren Aussterben 1444, den Herzögen von Pfalz-Zweibrücken, bis zum faktischen Ende des Herzogtums 1793. Später war das Kuseler Land Einzugsgebiet für Arbeiter des Neunkircher Eisenwerkes und der Neunkircher Gruben.

**Inklusive Museumsbesichtigung im [Pfälzer Musikantenland-Museum](#)**

Die Leitung der Studienfahrt hat Herr Friedrich Decker  
Abfahrt ist um 14.00 Uhr, Treffpunkt Rathaus, Eingang zum Parkdeck

Anmeldungen sind auf der Geschäftsstelle möglich oder bei der Vereinsvorsitzenden Frau Marie Luise Becker Tel. 06821/ 86 58 574





Burg Lichtenberg (Foto Jürgen Hennchen)



**Veranstalter:** *Historischer Verein Stadt Neunkirchen e.V.*

**Örtlichkeit:** *Burg Lichtenberg bei Kusel*

**Zeit:** **09. August 2023**

**Mittwoch, 09. August, 16.30 Uhr**

**Wo:** **Otzenhausen**

**Was:** **Führung mit Dr. Thomas Fritsch**

**Thema:** **Mit dem Archäologen durchs Keltendorf**

Das seit 2015 zugängige Keltendorf im Keltenpark Otzenhausen bei Nonnweiler beinhaltet zehn, auf archäologischen Kenntnissen errichtete Gebäude verschiedenen Aussehens, Größe und Funktion.

Der Leiter des archäologischen Forschungsprojektes „*Keltischer Ringwall Otzenhausen*“ war selbst Mitglied des Arbeitskreises „*Keltendorf*“ der Gemeinde Nonnweiler. Dr. Thomas Fritsch führt Sie durch das Dorf, erläutert dabei die einzelnen Gebäude und den historischen Hintergrund.

Zudem erfahren Sie Interessantes zu den verschiedenen Aspekten keltischen Lebens vor über 2000 Jahren.



Keltendorf Otzenhausen (Foto: Anton Didas)

Treffpunkt: Eingang Keltendorf Otzenhausen, Ringwallstraße Otzenhausen.  
Dauer: ca. 90 Minuten.

Termine: 09. und 23. August 2023, 16.30 Uhr. Führung kostenlos, Eintritt Keltendorf.

Kontakt und Infos: Tourist Info Nonnweiler Tel: 06873-660-14

E-Mail: [touristinfo@nonnweiler.de](mailto:touristinfo@nonnweiler.de)

**Veranstalter:** *Keltendorf Otzenhausen, Gemeinde Nonnweiler*

**Örtlichkeit:** *Keltendorf Otzenhausen, Ringwallstraße Otzenhausen, 66620 Nonnweiler-Otzenhausen*

## Neues aus der Genealogie

### **Genealogieseminar „Vertiefende Familienforschung“ 2023 auf der Burg Lichtenberg bei Kusel**

Das genealogische Seminar findet am Wochenende des **21. auf 22. Oktober 2023** in der Jugendherberge der Burg Lichtenberg nördlich von Kusel statt. <https://burglichtenberg.pfaelzerbergland.de/>

#### **Unser Programm:**

Karl-Heinz Bernardy

**Französische Zivilstandsurkunden - Tipps zum besseren Verständnis**

Beate Busch-Schirm

**Die Ostindische Kompanie**

Andreas Hauch

**Burgführung**

Dr. Dominikus Heckmann

**Verwandtschaftsbäume im Mittelalter**

Dr. Hans-Joachim Kühn

**Eine kleine Archivkunde. Hinweise zum Aufbau und zur sinnvollen Nutzung von Archiven.**

Dr. Hans-Joachim Kühn (Sonntag)

**Zitate und Quellennachweise. Wie geht das richtig?**

Dr. Helmut Prierer

**Von Helminthen, Milben und Menschen - parasitäre Krankheiten aus medizinhistorischer Sicht**

Uwe Traschütz

**Computergenealogie in der Forschergemeinschaft am Beispiel von TNG**

Das Programm geht über zwei Tage; es beginnt am **Samstag**, dem **20. Oktober** um **10.00 Uhr** mit der Begrüßung und endet am Sonntagmittag mit dem Mittagessen.

Alle Vorträge finden ausschließlich in deutscher Sprache und in Präsenz vor Ort statt.

Die Teilnahme am Seminar beinhaltet alle Vorträge sowie die Unterbringung in der Jugendherberge im Einzelzimmer (inkl. Bad!) mit Vollpension und kostet je nach Teilnehmerzahl zwischen 130 und 150 Euro.

Wie immer besteht die Möglichkeit, freitags mittags schon anzureisen, dann kommt eine Übernachtung mit Frühstück in Höhe von 39,30 Euro hinzu.

Ihre Anmeldung richten Sie bitte direkt an:

Roland Geiger, Alsfassener Straße 17, 66606 St. Wendel

E-Mail [alsfassen@web.de](mailto:alsfassen@web.de)



Die Jugendherberge auf der Burg Lichtenberg ist, wie schon im vergangenen Jahr, Tagungsort des beliebten Genealogieseminars. (Foto Jürgen Hennchen)



## Neues von „Rohrbach Nostalgie“



### 100 Jahre Gasthaus „Zur Sonne“

Ein Gasthaus mit fast einer 200-jährigen Tradition feierte vor einigen Tagen ein besonderes Jubiläum. Das Gasthaus „Zur Sonne“ an der Drehscheibe in der Ortsmitte Rohrbachs befindet sich nun seit 100 Jahren im Besitz der Familie Haberer.

Lesen Sie jetzt die Geschichte des Gasthauses von Anfang an im neuen Artikel auf der von Karl Abel gestalteten Webseite „Rohrbach Nostalgie“:

<https://rohrbach-nostalgie.de/2023/07/04/vom-gasthaus-wagner-bis-zur-sonne-eine-traditionsgaststatte-rohrbachs/>



Die Gaststätte „Zur Sonne“ blickt auf eine lange Tradition zurück © Archiv Rohrbacher Heimatfreunde

Weitere Infos bei:

Karl Abel

Ebertstraße 47

66386 St. Ingbert-Rohrbach

Tel. 06894 - 5 35 65 und 582 4417

E-Mail: [karlabel@gmx.de](mailto:karlabel@gmx.de) Webseite: [www.rohrbach-nostalgie.de](http://www.rohrbach-nostalgie.de)



## Neuerscheinungen

Georg Fox

### „Ein Stück Saarbrücker Glück“

Mit Stift und Pinsel auf den Wegen und Winkeln in der saarländischen Landeshauptstadt

Vor einigen Jahren hatte Georg Fox mit dem Buch SAARLANDFARBEN innerhalb weniger Monate bereits die zweite Auflage erreicht. Zwischen Nachdenklichkeit und Humor zeichnete Fox ein buntes Kaleidoskop von vielen fröhlichen Nuancen des saarländischen Lebens. Fox, der stille Beobachter, welcher seine Erlebnisse bisweilen mit Tiefsinn und auch mit Ironie aufschreibt, hat jetzt ein Buch über die Landeshauptstadt publiziert. Es ist eine Darstellung des städtischen Lebens am Beispiel des St. Johanner Marktes, an der Ludwigskirche und am Schloss sowie auf dem Marktplatz von St. Arnual entstanden.



Zusätzlich hat der Autor geschichtliche Daten aufgelistet und kleine hochdeutsche und mundartliche Texte dazu geschrieben. Wenn man seine Texte liest, hat man das Gefühl, zu einem Teil der Szenerie zu werden. Mit dem Begriff „Dorfsaarland“ gibt dieser Autor der Lebensart eine neue Wertigkeit.

Bei Lesungen geht durch das Publikum ein Raunen, denn man ist ganz nah dabei in der Erlebniswelt des Schriftstellers, sei es nun die „Geschäftigkeit des Gemüsehändlers“ oder die stille Nachtstunde am Marktplatz.

Seit 2005 schreibt Fox auch regelmäßig seine Mundartkolumnen in der *Saarbrücker Zeitung*. Es sind kleine augenzwinkernde Randbemerkungen über die lebenswerten Eigenheiten der Menschen an der Saar. Bei seinen Mundarttexten schafft der Autor den Spagat zwischen Erzählung und Satire, oft versteckt er zwischen den Zeilen ein augenzwinkerndes Schmunzeln.

Inzwischen wurden dem Künstler für seine Texte zahlreiche Auszeichnungen verliehen, darunter der erste Preis für Mundart in Dannstadt, der Literaturpreis des Landkreises Neunkirchen und der SR3-Mundartpreis „Goldener Lautsprecher“.

Vom Stadtverband Saarbrücken wurde ihm auch 2006 der Kunstpreis des Stadtverbandes zuerkannt. Kürzlich schrieb ein Rezensent: „Der saarländische Charme besitzt in dem Künstler und Autor Georg Fox einen besonderen Promotor.“



„Mittag am Markt“

Bibliografische Angaben:

Fox, Georg: „Ein Stück Saarbrücker Glück“,  
88 Seiten  
Edition Bucherbach,  
ISBN 978-3-347-88415-1,  
Hardcover,  
Preis: 18,90 €.

Das Buch ist ab 01.07.2023 im Buchhandel und im Internet, z.B. unter <https://tredition.com/shop> erhältlich.

## Nachlese

### VLS-Stammtisch am 04.07.2023

Der VLS-Stammtisch am 04. Juli war wieder sehr gut besucht. Die Einwanderung der Tiroler ins Saarland und die Westpfalz war eines der diskutierten Themen. Helga und Horst Bast zeigten passend dazu einen kurzen selbstgedrehten Film über Zillertal in Tirol und das frühere Zillerthal-Erdmannsdorf in Schlesien. Rege war die Diskussion über die Gründe der Einwanderung ins Saarland in den verschiedenen Jahrhunderten.

Der nächste VLS-Stammtisch findet wie gewohnt am 1. Dienstag im Monat statt, und zwar am **01. August 2023** von **14.00 – 16.00 Uhr** in der Geschäftsstelle des *Vereins für Landeskunde e.V. (VLS)* im Bahnhof in St. Wendel statt.

Mitglieder und natürlich auch Gäste sind herzlich eingeladen zum „*Sprooche und Schwätze*“ beim Stammtisch der Landeskunde.

Manfred Stöhr wird einen kurzen Mundartvortrag halten, der sicherlich viel Gesprächsstoff beinhaltet.

Bericht: Helga und Horst Bast

## VLS - Geschäftsstelle

Die VLS-Geschäftsstelle im Bahnhof in St. Wendel ist geöffnet:

**Jeweils mittwochs von**

**09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

**oder nach Vereinbarung.**

Sie können sich mit Ihren Anfragen auch direkt an uns wenden:

[info@landeskunde-saarland.de](mailto:info@landeskunde-saarland.de)

[bergbaugeschichte@landeskunde-saarland.de](mailto:bergbaugeschichte@landeskunde-saarland.de)

[genealogie@landeskunde-saarland.de](mailto:genealogie@landeskunde-saarland.de)

[mundart@landeskunde-saarland.de](mailto:mundart@landeskunde-saarland.de)

[westrichtagung@landeskunde-saarland.de](mailto:westrichtagung@landeskunde-saarland.de)

[info@westrichtagung.de](mailto:info@westrichtagung.de)

**Geschäftsstelle: Mommstr. 2 (Bahnhof - Eingang Vorderseite) 66606 St. Wendel**

Telefon - nur während der Öffnungszeiten: **06851 – 9390866**

Anfahrbeschreibungen bzw. Routenplaner finden Sie auch auf  
unserer Webseite [www.landeskunde-saarland.de](http://www.landeskunde-saarland.de)

**Weitere Informationen erhalten Sie auch unter  
[www.landeskunde-saarland.de](http://www.landeskunde-saarland.de)  
[www.westrichtagung.de](http://www.westrichtagung.de)**